

» Termine – Teilnehmerzahlen

Im Projektzeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2015 sind insgesamt 40 sechs-monatige Durchgänge geplant. Jeder Durchgang startet mit durchschnittlich 25 TN.

» Starttermine in 2012

- 1) 20.02.2012
- 2) 19.03.2012
- 3) 17.04.2012
- 4) 21.05.2012
- 5) 20.06.2012
- 6) 08.08.2012
- 7) 12.09.2012
- 8) 22.10.2012

» Verweildauer der Teilnehmenden im Projekt

Geplante Projektdauer: 6 Monate

Ein Ausstieg bei Arbeitsaufnahme ist jederzeit möglich. Im Anschluss an die aktive Projektphase von 6 Monaten besteht weiterhin die Möglichkeit, die Angebote der Kompetenzagentur zu nutzen. Dies beinhaltet einen wöchentlichen Bewerbungstag mit unserem Bewerbungstrainer und die tägliche Nutzung der Computer zu Stellenrecherche. Auch das Coachingangebot bleibt selbstverständlich erhalten.

» Urlaub

In den Phasen I und II sowie während des Praktikums ist kein Urlaub vorgesehen.

» Förderung

Die Projektförderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und durch das Jobcenter Kreis Gütersloh.

Für die Teilnahmedauer läuft der Bezug des Arbeitslosengeldes II weiter.

Anfallende Fahrtkosten werden (für ALG-II-Bezieher/-innen) erstattet.

» Zentrale Zielsetzung

„SOLITÄR“ ist ein vom BMAS und dem Jobcenter Kreis Gütersloh gefördertes Projekt mit dem primären Ziel der Integration älterer langzeitarbeitsloser Frauen und Männer in den 1. Arbeitsmarkt.

» Teilnahmevoraussetzungen

Arbeitsmarktnahe ALG-II-Empfänger (m/w), die 50 Jahre und älter sind.

» Projektbausteine

Baustein I (3 Tage)

Kompetenzfeststellung: Assessment, Stärken- und Eignungsanalyse

Baustein II (4 Wochen)

Kompetenztraining: Bewerbungstraining, Arbeitsmarkt- und Berufsinformation, Rechte und Pflichten aus dem ALG-II, EDV Basics, Sprache und Kommunikation, Gesundheitskompetenz

Baustein III (bis zu 5 Monate)

Individualphase: Praktikum (Pflichtbestandteil), individuelle, bedarfsorientierte Qualifizierung nach Rücksprache mit dem Jobcenter Kreis Gütersloh, Arbeitserprobung

Parallelprozesse während der Projektteilnahme

- Individuelles Coaching
- Zielvereinbarungsgespräche
- Gesundheitsangebote (Fitness-Training, Nordic Walking)
- „Rückholtage“ zur Intensivierung der Bewerbungsbemühungen für Teilnehmende, die nicht im Praktikum oder in einer Qualifizierung sind.
- Stammtisch

Kooperation mit dem Partnerprojekt „Brücken zur Arbeit 50 plus“ des ESTA Bildungswerkes:

Teilnehmende, bei denen eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt aufgrund multipler Vermittlungshemmnisse zunächst nicht möglich erscheint, werden im Partnerprojekt „Brücken zur Arbeit 50 plus“ individuell beraten.

